

PrivateFinancePolice: Wertentwicklung Q2/2025

Informationsmaterial zum Podcast



Dr. Magdalena Leinekugel, Allianz Investment Management SE



Neil A. Robertson, MBA,
Allianz Investment Management SE



Herausfordernde Quartale führen zu einer spürbaren Erhöhung der Unsicherheit



Entwicklungen in Q1/2025

- Amtseinführung von Donald Trump als 47. Präsident der USA
- 10% Einfuhrzölle auf Importe aus China treten in den USA in Kraft.
- Deutsche Bundestag beschließt die Lockerung der Schuldenbremse und die Einrichtung eines Sondervermögens Infrastruktur von 500 Mrd. Euro.
- Die zuvor verschobenen Zölle in Höhe von 25% auf US-Importe aus Mexico und Kanada treten kurzzeitig in Kraft. Weiterhin wurden die Zölle auf chinesische Waren um 10 % erhöht.
- Amtszeit der Bundesregierung (Kabinett Scholz) endet.

•

Ausblick auf Q2/2025

- US-Präsident Donald Trump kündigt am "Liberation Day" diverse Importzölle an.
- Klaus Schwab (The World Economic Forum) tritt von seinem Amt zurück.
- Wahl von Friedrich Merz zum Bundeskanzler.
- Als Reaktion auf einen Anschlag in der touristischen Region Kashmir, greift Indien greift mehrere Ziele in Pakistan an.
- Amtseinführung von Papst Leo XIV.
- Das israelische Militär greift mehrere Ziele im Iran an.
- Die USA greifen mit dem Bombardement von iranischen Atomanlagen in den israelischiranischen Krieg ein.
- ...

Ausblick auf Q3/2025

- US-Konjunkturdaten zeigen moderate Abschwächung
- In Deutschland bleibt das Wachstum weiter stark gebremst
- Dänemark übernimmt die Ratspräsidentschaft in der EU für das 2. Halbjahr
- Deutschland stoppt Rüstungsexporte an Israel für Waffen im Gazastreifen
- Donald Trump ordnet Einsatz der Nationalgarde in der Hauptstadt Washington D.C. an
- Australien, Kanada, Portugal und UK erkennen den Staat Palästina i.S. des Völkerrechts an
- • • •

© Allianz 20%

Entwicklung von Inflation und Leitzinsen







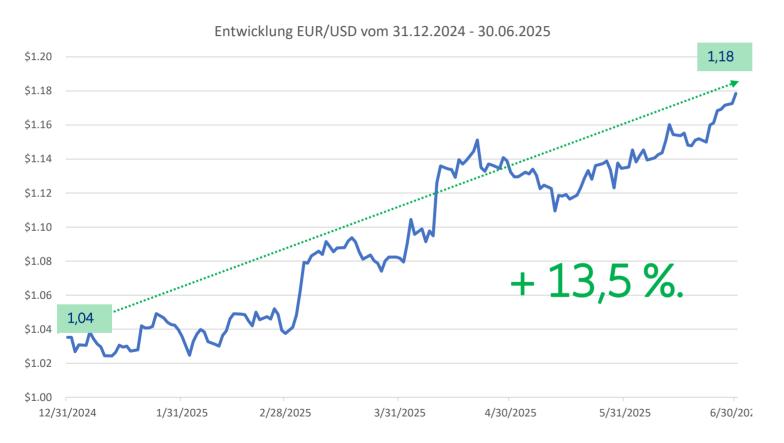
Entwicklung der Leitzinsen der EZB und Fed von 01.2021 – 09.2025



In der Eurozone bewegte sich die Inflation weiterhin unter 3 Prozent. Die EZB hat in Q2 erneut eine Zinssenkung vorgenommen. Bei der Fed haben wir in Q3 die erste Zinssenkung seit 12/2024 im September gesehen.

Allianz (ll)

Die US-Dollarschwäche war für Anleger aus dem Euroraum im ersten Halbjahr schmerzhaft.



Nachdem der US-Dollar bereits im ersten Quartal 2025 mit rund 4,5 Prozent abgewertet hatte, setzte er diesen Trend im zweiten Quartal mit einer Abwertung von rund 8,9 Prozent fort.

Faktisch hat der US-Dollar im ersten Halbjahr 2025 gegenüber dem Euro um rund 13,5 Prozent abgewertet.

Lesehilfte: Am 31.12.2024 lag der Wechselkurs für einen Euro bei \$ 1,04. Am 30.06.2025 lag der Wechselkurs für einen Euro bei \$ 1,18.

Chartanalyse - Zeitraum 31.12.24 – 30.06.25



MSCI World Index



S&P 500 Index



Der MSCI World Index hatte in US-Dollar gerechnet im ersten Halbjahr eine Wertentwicklung von rund + 8,6 Prozent.

Ein europöischer Anleger, der in einem theausrierenden ETF in Euro investiert gewesen wäre, hätte beispielsweise eine Wertentwicklung von rund - 5,0 Prozent erreicht. Der S&P 500 Index hatte in US-Dollar gerechnet im ersten Halbjahr eine Wertentwicklung von rund + **5,1 Prozent**.

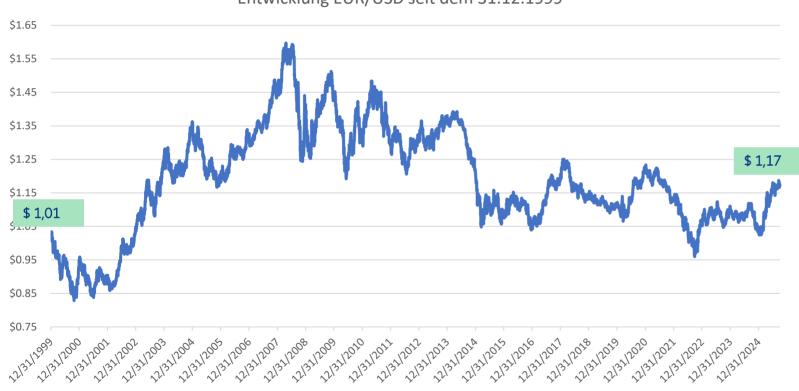
Ein europöischer Anleger, der in einem theausrierenden ETF in Euro investiert gewesen wäre, hätte beispielsweise eine Wertentwicklung von rund - 7,1 Prozent erreicht.

Euro-Dollar-Dynamik



- so hat sich der Kurs seit 12/1999 entwickelt





Niedrigster Wechselkurs: 25.10.2000 1 Euro = \$ 0,83

Höchster Wechselkurs: 26.03.2008 1 Euro = \$ 1,58

Aktuellere Wechselkurse:

31.12.2024 1 Euro = \$ 1,04 31.03.2025 1 Euro = \$ 1,08 30.06.2025 1 Euro = \$ 1,18 30.09.2025 1 Euro = \$ 1,17

Allianz (11)

Ausblick – In Q3 hat sich der der US-Dollar gegenüber dem Euro leicht seitwärts bewegt.





Lesehilfte: Am 31.12.2024 lag der Wechselkurs für einen Euro bei \$ 1,04. Am 30.09.2025 lag der Wechselkurs für einen Euro bei \$ 1,17.

Nach einem ¾ Jahr liegt die Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro bei rund 12,5 %.

Lesehilfte: Am 30.06.2025 lag der Wechselkurs für einen Euro bei \$ 1,18. Am 30.09.2025 lag der Wechselkurs für einen Euro bei \$ 1,17.

In Q3/2025 ist der Sinkflug des US-Dollars vorläufig zu einem Halt gekommen – mit rund 0,85 % hat der US-Dollar im Laufe des dritten Quartals sorgar gegenüber dem Euro leicht aufgwertet.

Die Wertentwicklung in einem Quartal ist im Rahmen einer langfristigen Anlagestrategie eine von vielen Perlen.

-2,18% 1,25% 0.92%

2,09% 5,13% 3,52%

4,32%

5,67%

1,32%

2,09%

1,83%

-2,57%

0.16%

-0.05%

2,29%

-0,53%

2,01%

1,84%

0,27% 3,30% -0,74 -2,58%

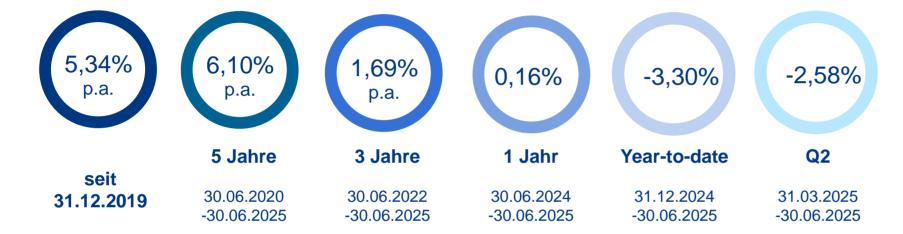
Alle Werte nach Kapitalanlagekosten und nach Abzug des Ausgleichs für die Bereitstellung der Liquidität. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Ein Erfolg der Anlagestrategie kann nicht garantiert werden. Verluste sind nicht ausgeschlossen.

Wertentwicklungen im Überblick

Referenzportfolio der PrivateFinancePolice – Stand: 30.06.2025











Annualisierte Volatilität seit 31.12.2019



Maximaler Wertrückgang seit 31.12.2019

Die Wertentwicklung von Q2/2025 in der Übersicht





Q2/2025 bezieht sich auf den Zeitraum 31.03. – 30.06.2025. Year-to-Date (YTD) bezieht auf den Zeitraum 31.12.2024 - 30.06.2025.

	Immobilien	Infrastruktur	Private Equity	Private Debt	Erneuerbare Energien	
	20 %1	25 %¹	20 %¹	25 %¹	10 %¹	
						Wertentwicklung Referenzportfolio gesamt
Q2/2025	-2,5 % ³	-2,7 % ³	-3 ,3 % ³	-1,8 %³	-2,5 % ³	-2,58 % ²
YTD/2025	-2,7 %³	-2,8 %³	-5,5 %³	-2,8 %³	-1,7 %³	-3,30 %²

¹ Allokation zum 30.06.2025

² Wertentwicklungen des Referenzportfolios: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten und nach Abzug des Ausgleichs für die Bereitstellung der Liquidität

³ Wertentwicklungen der einzelnen Anlageklassen: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten.



Private Equity Gewichtung im Referenzportfolio 20 %¹

Wertentwicklungen ²								
Q2/2025 ²	-3,3 %							
YTD ²	-5,5 %							
Seit 31.12.2019 p.a. ²	13,0 %							
Volatilität								
Seit 12/2019 p.a.	11,4 %							

In Erfolgsgeschichten abseits der Börsen investieren





Kommentierung für Q2/2025

- Die anhaltenden makroökonomischen Spannungen in den USA und der Eurozone führten zu einer spürbaren Zunahme der Unsicherheit und einer Eintrübung der Marktstimmung. Im Umfeld von Transaktion und Exits zeigte sich infolgedessen ein insgesamt vorsichtiges Marktverhalten, wodurch Beteiligungen tendenziell länger als üblich im Portfolio gehalten wurden.
- ✓ Über alle Strategien hinweg Buyout, Growth und Venture Capital bewegten sich die Unternehmensbewertungen weiterhin mit moderaten Wertzuwächsen, wenngleich auf abgeschwächtem Niveau. Gleiches gilt auch für die operative Performance der Portfoliounternehmen.
- Die deutliche Abwertung des US-Dollars belastete die Gesamtperformance aufgrund des rund 50 % hohen USD-Anteils im Portfolio. Dieser Effekt konnten jedoch teilweise durch die solide operative Entwicklung der Portfoliounternehmen kompensiert werden.
- ✓ Trotz des herausfordernden Marktumfelds bleibt der langfristige Ausblick für Private Equity positiv. Um die bestehende Marktzurückhaltung zu überwinden und um den Transaktionsmarkt nachhaltig zu beleben, sind künftig robuste Wertschöpfungsstrategien und operative Exzellenz seitens der Asset Manager gefragt.

11

¹ Allokation Referenzportfolio zum 30.06.2025.

² Wertentwicklungen der <u>einzelnen Anlageklassen</u>: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten



Private Debt Gewichtung im Referenzportfolio 25 %³

Wertentwicklungen ²							
Q2/2025 ²	-1,8 %						
YTD ²	-2,8%						
Seit 31.12.2019 p.a. ²	5,0 %						
Volatilität							
Seit 12/2019 p.a.	4,2 %						

Alternative Investments zu Zinsprodukten und börsengehandelten Anleihen.



Kommentierung für Q2/2025

- ✓ Die anhaltenden makroökonomischen Spannungen in den USA und der Eurozone führten zu einer spürbaren Zunahme der Unsicherheit und einer Eintrübung der Marktstimmung.
- ✓ Trotz dieses herausfordernden globalen Umfelds verzeichneten unsere Mittelstandsfinanzierungen bereinigt um Währungseffekte stabile und positive Renditen. Die deutliche Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro belastete die Gesamtperformance.
- Bei der Kreditvergabe bleibt der Fokus klar auf Engagements in defensiven Sektoren wie Gesundheitswesen und Software, während Finanzierungen in zyklische Sektoren bewusst gemieden werden. Diese strategische Fokussierung begrenzt die direkten Auswirkungen der US-Handelspolitik; potenziell betroffene Portfoliobereiche werden fortlaufend analysiert und aktiv überwacht.
- ✓ Auch im Bereich der Infrastrukturfinanzierungen zeigten sich einzelne Investments durch den schwachen US-Dollar belastet. Insgesamt präsentierte sich das Portfolio jedoch widerstandsfähig, und die finanzierten Assets entwickelten sich im Rahmen der Erwartungen. Die breite geografische Diversifizierung bleibt dabei ein zentraler Erfolgsfaktor, um Chancen in unterschiedlichen Märkten gezielt zu nutzen.
- ✓ Der Immobilienmarkt zeigte im Berichtszeitraum weitere Anzeichen einer Erholung. Insbesondere im Segment der Gewerbeimmobilienfinanzierungen konnte ein positiver Beitrag zur Gesamtperformance erzielt werden.

¹ Allokation Referenzportfolio zum 30.06.2025.

² Wertentwicklungen der <u>einzelnen Anlageklassen</u>: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten



Infrastruktur Gewichtung im Referenzportfolio 25 %¹

Wertentwicklungen ²						
Q2/2025 ²	-2,7 %					
YTD ²	-2,8 %					
Seit 31.12.2019 p.a. ²	4,5 %					
Volatilität						
Seit 12/2019 p.a.	5,0 %					

In Infrastruktur investieren, damit uns diese auch in Zukunft verbindet.



Kommentierung für Q2/2025

- ✓ Trotz geopolitischer Spannungen und einer anhaltend vorsichtigen Investorenerwartung zeigten sich die Infrastrukturmärkte insgesamt eine stabile und widerstandsfähige Entwicklung, wenngleich die Transaktionsaktivität weiterhin verhalten blieb.
- ✓ Die operative Performance der Infrastrukturprojekte erwies sich als solide, lag jedoch aufgrund der zunehmenden Unsicherheit leicht unter den Erwartungen. Die deutliche Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro belastete die Wertentwicklung USD-notierter Anlagen und führte so im zweiten Quartal zu einer insgesamt negativen Performance.
- ✓ Investitionen in Basisinfrastruktur insbesondere in den Bereichen Versorgung, Transport und Telekommunikation- zeigen in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten eine hohe Resilienz. Diese beruht auf einer breiten sektoralen und regionalen Diversifikation sowie auf integrierten Inflationsschutzmechanismen.
- ✓ Zudem verstärkt der wachsende Fokus auf Nachhaltigkeit den Trend hin zu effizienteren und grüneren Infrastrukturlösungen, was langfristig attraktive Investitionschancen eröffnet.

13

¹ Allokation Referenzportfolio zum 30.06.2025.

² Wertentwicklungen der <u>einzelnen Anlageklassen</u>: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten



Immobilien Gewichtung im Referenzportfolio 20 %¹

Wertentwicklungen ²							
Q2/2025 ²	-2,5 %						
YTD ²	-2,7%						
Seit 31.12.2019 p.a. ²	0,9 %						
Volatilität							
Seit 12/2019 p.a.	4,5 %						

Weltweit langfristig in Sachwerte investieren





Kommentierung für Q2/2025

- Geopolitische Spannungen und handelspolitische Unsicherheiten belasteten die Märkte, während Zinssenkungen in Europa stabilisierend wirkten. In den USA verstärkten die wirtschaftlichen Folgen der Handelspolitik bestehende Herausforderungen.
- ✓ Im Logistiksektor zeigte sich ein klarer Trend mehr Flexibilität: Unternehmen und Mieter bevorzugen zunehmend kurzfristige Mietverträge und anpassungsfähige Konditionen, um besser auf die dynamischen Anforderungen globaler Lieferketten reagieren zu können. Die deutliche Abwertung des US-Dollars erhöhte zusätzlich den Druck auf die Marktperformance. Für hochwertige Büroobjekte in erstklassigen Lagen zeichnet sich hingegen eine Stabilisierung ab.
- ✓ Europa profitierte von robusten Wohnimmobilienmärkten und positiven Entwicklungen in zentralen Bürostandorten, während periphere Standorte unter Druck standen. Asien zeigte ein gemischtes Bild: Schwäche in China, positive Impulse aus Japan und Singapur. Im Portfolio trugen Wohn- und hochwertige Büroimmobilien zur Stabilität bei, während Logistik stagnierte.
- ✓ Der Fokus auf Metropollagen und Diversifikation stärkte die Resilienz gegenüber dem weiterhin herausfordernden Marktumfeld

14

¹ Allokation Referenzportfolio zum 30.06.2025.

² Wertentwicklungen der <u>einzelnen Anlageklassen</u>: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten



Erneuerbare Energien Gewichtung im Referenzportfolio 10 %¹

Wertentwicklungen ²							
Q2/2025 ²	-2,5 %						
YTD ²	-1,7 %						
Seit 31.12.2019 p.a. ²	3,1%						
Volatilität							
Seit 12/2019 p.a	47%						

In den Ausbau und den Betrieb von Erneuerbaren Energien investieren.

Allianz (1) Über 100 Projekte

Kommentierung für Q2/2025

- ✓ In Europa blieb die operative Performance hinter den Erwartungen zurück, da die Windverhältnisse insbesondere in Deutschland und den Niederlanden rund 15 % unter dem langfristigen Mittel lagen. Dank positiver Entwicklungen in den langfristigen Strompreisprognosen konnte sich das europäische Portfolio dennoch insgesamt stabil und mit leichter positiver Tendenz entwickeln.
- ✓ Die globalen Erneuerbare-Energien-Investments haben sich dagegen insgesamt negativ entwickelt. Wir waren hier vor allem betroffen von langsameren Hochlauf der Elektromobilität: hier gab es zum Beispiel ein paar Investments in Projektentwicklern und Ladeinfrastruktur, die infolge schwacher Geschäftsentwicklung abgewertet werden mussten. Aktuell sorgen in den USA Entwicklungen wie der Wegfall von Steueranreizen oder Baustopps bei Offshore-Windprojekten für zusätzliche Unsicherheit.
- Die Internationale Agentur für Energie (IEA) erwartet für 2030 rund 17,000 TWh aus regenerativen Quellen, was weiterhin auf einen sehr starken Ausbau hindeutet. Dies basiert auf den weiterhin bestehenden Ausbauzielen vieler Staaten, aber auch nachfragebasierten Faktoren, wie z.B. Strombedarf für Datenzentren für KI

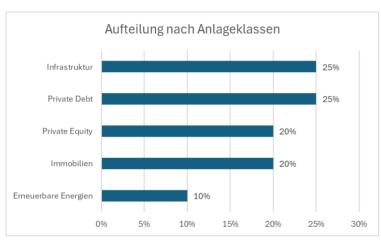
¹ Allokation Referenzportfolio zum 30.06.2025.

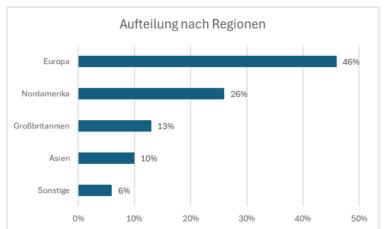
² Wertentwicklungen der <u>einzelnen Anlageklassen</u>: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten

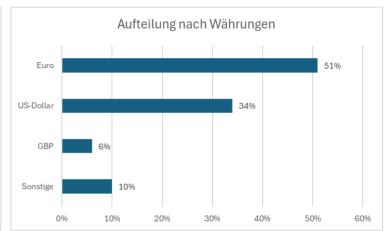
Übersicht Referenzportfolio der PrivateFinancePolice



Zusammensetzung des Referenzportfolios zum Anpassungsstichtag 30.06.2025







Diversifikation im Referenzportfolio durch derzeit **fünf unterschiedliche Anlageklassen**.

Neben einer breiten **sektoralen** auch eine breite **geografische Streuung**.

Investments in **unterschiedlichen** Währungen.

Eine breite Diversifikation **innerhalb** der Anlageklassen.

PrivateFinancePolice seit Auflage



Entwicklung Referenzportfolio 31.12.2019 – 30.06.2025



^{*} Nach Kapitalanlagekosten und nach Abzug des Ausgleichs für die Bereitstellung der Liquidität (annualisiert)

Niedrigere Schwankungen als Aktien, bei attraktiver Rendite.

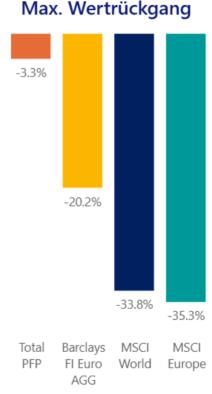
^{**} MSCI World Net Total Return EUR Index (MSDEWIN) (annualisiert); MSCI Europe Net Total Return EUR Index (MSDEE15N) (annualisiert). Ohne Kosten.

PrivateFinancePolice: Stabilität und Rendite in herausfordernden Marktphasen



Entwicklung Referenzportfolio 31.12.2019 - 30.06.2025





Nach Kapitalanlagekosten und nach Abzug des Ausgleichs für die Bereitstellung der Liquidität (annualisiert)

MSCI World Net Total Return EUR Index (MSDEWIN) (annualisiert); MSCI Europe Net Total Return EUR Index (MSDEE15N) (annualisiert). Ohne Kosten.

Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Ein Erfolg der Anlagestrategie kann nicht garantiert werden. Verluste sind nicht ausgeschlossen.

Diversifikation auch innerhalb von Alternativen Anlagen ist entscheidend





Quartalsweise Wertentwicklungen der dem Referenzportfolio der PrivateFinancePolice zugrundeliegenden Anlageklassen in Prozent – Stand: 30.06.2025

Wertentwick- lung ¹	Q1	Q2	Q3	Q4	2020	Q1	Q2	Q3	Q4	2021	Q1	Q2	Q3	Q4	2022	Q1	Q2	Q3	Q4	2023	Q1	Q2	Q3	Q4	2024	Q1 /25	Q2/ 25	Wertent- wicklung seit 12/2019 ¹
Erneuerbare Energien	-1,9	1,7	-0,8	-1,5	-2,56	1,8	-0,4	6,9	0,5	8,87	0,7	0,7	1,4	3,9	6,83	1,2	-2,8	4,1	2.6	5,11	2,4	1,0	-0,8	-1,8	0,73	0,8	-2,5	3,1 % p.a.
Immobilien	-0,4	-0,8	0,1	0,2	-0,88	2,7	3,4	3,4	4,4	14,50	3,0	2,4	0,7	-2,9	3,04	-2,8	-1,9	0,6	-3,4	-7,32	-1,3	0,1	0,6	0,2	-0,44	-0,2	-2,5	0,9 % p.a.
Infrastruktur	2,1	-2,3	-1,0	0,8	-0,57	2,9	-0,7	2,9	5,9	11,29	2,4	2,7	3,6	-4,6	3,85	1,4	0,8	2,1	-1,3	3,01	3,2	2,6	0,6	3,8	10,62	-0,1	-2,7	4,5 % p.a.
Private Debt	-3,0	4,2	0,9	1,3	3,47	2,2	2,1	2,7	2,3	9,97	-0,8	-0,3	2,0	-2,5	-1,66	1,6	1,6	2,8	2,4	8,69	2,9	2,4	1,0	4,8	11,45	-1,0	-1,8	5,4 % p.a.
Private Equity	-9,2	7,3	5,7	8,9	12,27	15,7	11,2	7,0	11,2	53,08	0,7	4,2	1,3	-2,7	3,47	0,6	1,0	3,3	-0,5	4,42	2,7	2.6	-0,7	6,5	11,51	-2,2	-3,3	13,0 % p.a.
Wertentwick- lung Referenz- portfolio ²	-2,18	1,25	0,92	2,09	2,04	5,13	3,52	4,32	5,67	19,97	1,32	2,09	1,83	-2,57	2,62	0,16	-0,05	2,29	-0,53	1,86	2,01	1,84	0,27	3,30	7,61	-0,74	-2,58	5,34% p.a. ²

¹ Wertentwicklungen der <u>einzelnen Anlageklassen</u>: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten.

² Wertentwicklungen des <u>Referenzportfolios</u>: Alle Werte nach Kapitalanlagekosten und nach Abzug des Ausgleichs für die Bereitstellung der Liquidität.

Allianz (II)

Über 10.000 Investments, die begeistern.



Finanzierung für die Entwicklung des Arboretum Bürocampus

Allianz hat einem Investorenkonsortium eine Finanzierung für die Entwicklung des Arboretums zur Verfügung gestellt. Der erste Bürocampus in der Regior Paris, der hauptsächlich aus Holz errichtet wurde und zugleich das größte Bürogebäude in Massiyholzbauweise in Europa. Der Campus wird über 126 000 Quadratmeter vermietbare Bruttofläche für Büro- und Dienstleistungsflächen bieten wobei fünf der sieben Gebäude in erster Linie aus Massiyholz gebaut werden und damit die höchsten Umweltstandards erfüllen. Der Standort soll ab 2022 übergeben werden



NeuConnect

Die Allianz investiert in die erste deutsch-britische Stromverbindung NeuConnect, die eine wichtige neue Verbindung zwischen zwei der größten Energiemärkte Europas schaffen wird. Die Bauarbeiten für den neuen abgeschlossen werden. Mit NeuConnect können über einen Zeitraum von 25 Jahren über 13 Mio. Tonnen CO eingespart werden und bis zu 1.5 Mio. Haushalte mit Strom versorat werden.



Porterbrook Schienenfahrzeuge in Großbritannien

Die Allianz übernahm mit drei weiteren Investoren eine der drei größten Leasinggesellschaften für Schienenfahrzeuge in Großbritannien Porterbrook besitzt und verwaltet eine moderne Flotte von mehr als 5.900 Personen- und Güterwagen, welche 32 % des gesamten Passagierwagenportfolios in Großbritannien



Hollandse Kust Zuid

Die Allianz hat eine Vereinbarung zum Kauf von 25.2% am Windpark von BASF unterzeichnet. Dies ist die erste Anlage der Allianz in einen Offshore-Windpark sowie das erste Eigenkapital-Investment in erneuerbare Energien in den Niederlanden

Mit 140 Turbinen und einer installierten Gesamtleistung von 1,5 GW ist er einer der größten Offshore-Windparks der Welt. Das Projekt befindet sich in der niederländischen Nordsee, 30 km von Den Haag



He Dreiht

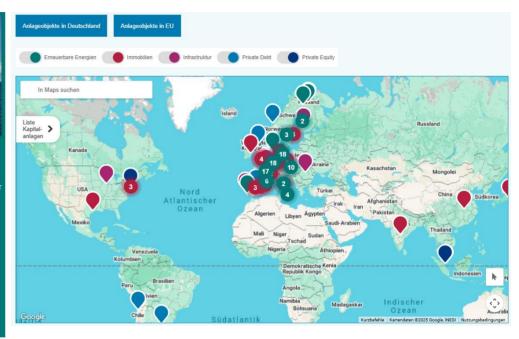
Die Allianz investiert erstmalig direkt in ein Offshore-Windprojekt in Deutschland, Die Anlage He Dreiht befindet sich in der deutschen Nordsee, ca. 85 km vor der Küste von Emden in Niedersachsen und rund 110 km westlich von Helgoland Der

Mehrheitsgesellschafter EnBW wird He Dreiht bauen, betreiben und den erzeugten Strom abnehmen. Die Bauarbeiten sollen im Jahr 2024 beginnen und werden voraussichtlich Ende 2025 abgeschlossen sein. He Dreiht wird, mit 64 Turbinen und einer Leistung von 960 Megawatt, einer der größten Offshore-Windparks in Deutschland sein und rund 1.1 Millionen Haushalte mit grüner und sauberer Energie versorgen. Gleichzeitig wird das Investment stabile und langfristige Renditen für unsere Versicherungskunden liefern.



Elenia Finnland

Die Allianz ist mit weiteren Partnern an Elenia Finnlands zweitarößtem Stromverteilunasnetzbetreiber beteiliat. Elenia bedient 420.000 Haushalte sowie Firmen- und Privatkunden in 100 Gemeinden in Mittelfinnland



Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise:

Nutzen Sie unsere interaktive Weltkarte mit Beispielinvestitionen

https://www.allianz.de/pfp-info

Allianz (11)

Langfristige Beimischungswirkung Verbesserung des Rendite-Risiko-Profils

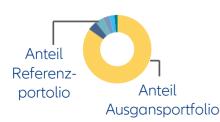
Ausgangsportfolio



Referenzportfolio

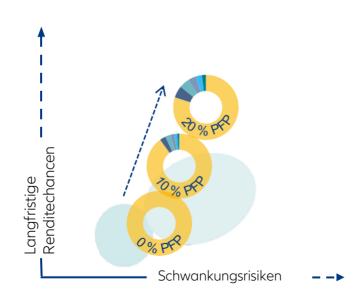


Individuelle Beimischung



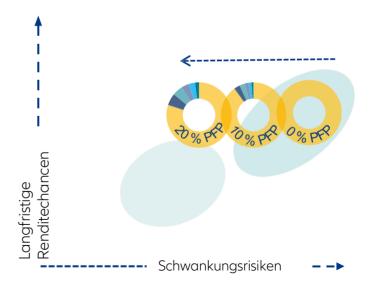
Rentenfokussiertes Kundenportfolio Die

Zusatzerträge alternativer Anlagen führen bei einer Beimischung des Referenzportfolios zu einem wertorientierten Portfolio zu einer höheren Renditechance



Aktienfokussiertes Kundenportfolio In

einem chancenorientierten Portfolio lassen sich die kurzfristigen Schwankungen durch Beimischung des Referenzportfolios reduzieren.



Informationsmaterial und Medien





https://www.allianz.de/pfp-info







Interaktive Weltkarte mit Investitionsbeispielen



Podcast Wertentwicklung (quartalsweise)

PFP-Begleit-Podcast Allgemeine Erläuterungen







Allianz 2025

Abschlussklausel



Die Inhalte dieser Präsentation sind das geistige Eigentum der Allianz Lebensversicherungs-AG. Jede weitere Verwendung sowie die Weitergabe an Dritte im Original, als Kopie, in Auszügen, elektronischer Form oder durch eine inhaltsähnliche Darstellung bedarf der Zustimmung der Allianz Lebensversicherungs-AG.

Die Informationslage in der aktuellen Corona-Krise entwickelt sich sehr dynamisch. Regelungen werden fortlaufend überprüft. Bitte verfolgen Sie daher die fortlaufenden Aktualisierungen in den Portalen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Angaben, die sich auf Mitbewerber von Allianz Lebensversicherungs-AG beziehen, Presseartikeln, Geschäftsberichten und Modellrechnungen Dritter entnommen sind. Für eventuelle Fehler oder missverständliche Darstellungen kann daher keine Gewähr oder Haftung übernommen werden.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren.

Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

Keine Pflicht zur Aktualisierung.

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.